

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung — 1

2. אמן Hiphil als alttestamentlicher Glaubensbegriff — 4

- 2.1 אמן Hiphil als theologischer Begriff im Alten Testament — 4
 - 2.1.1 Die Verwendung von theologischen Begriffen im Alten Testament — 4
 - 2.1.2 Der Begriffscharakter von אמן Hiphil — 9
 - 2.1.3 Weitere Derivate von אמן (אמן Niphal, אמונה, אמת und אמון) — 13
- 2.2 Die Frage nach dem ältesten Beleg von אמן Hiphil — 18
- 2.3 Das Vorgehen — 25

3. Glaube und Unglaube im Haus Davids – Jes 7,1–17 — 27

- 3.1 Die Schichtung von Jes 7,1–17 — 28
 - 3.1.1 Übersetzung — 28
 - 3.1.2 Abgrenzung und Gliederung — 31
 - 3.1.3 Die Exposition – Jes 7,1f — 32
 - 3.1.4 Jahwes Rede an Jesaja – Jes 7,3–9 — 36
 - 3.1.5 Der Dialog zwischen Jesaja und Ahas – Jes 7,10–17 — 46
- 3.2 Die Rettung des ungläubigen Ahas. Zur Intention von Jes 7,1–17* — 51
- 3.3 Die Vorlagen von Jes 7,1–17* — 57
 - 3.3.1 II Reg 16,5 — 57
 - 3.3.2 Jes 7,1–17*, das Ahasbild aus II Reg 16 und die Kritik an der Hoffnung auf Hilfe aus dem Ausland in Jes (Jes 30,15 f; 31,1.3) — 59
 - 3.3.3 Jes 7,1–17* und I Reg 11,38 — 65
- 3.4 Zur Datierung von Jes 7,1–17* — 68
- 3.5 Die Darstellung des Glaubens in Jes 7,1–17* — 71
- 3.6 Kann אמן Hiphil in Jes 7,9b der älteste theologische Beleg des Verbs sein? — 73
 - 3.6.1 Das Vorgehen: die Begriffsgeschichte als Schlüssel und als Kriterium — 73
 - 3.6.2 Begriffsgeschichtliche Prüfung — 74

4. Die Geschichte des theologischen Begriffs אמן Hiphil — 78

- 4.1 Die Vorgeschichte: die innerweltliche Verwendung von אמן Hiphil — 78
 - 4.1.1 Die Forschungslage — 78

4.1.2	Zur Unterscheidung zwischen theologischem und innerweltlichen Gebrauch von אמן Hiphil — 83
4.1.3	Die profane Verwendung von אמן Hiphil als Vorgeschichte der theologischen — 86
4.1.4	Profanes אמן Hiphil als Reaktion auf Aussagen — 88
4.1.5	Profanes אמן Hiphil als Bewertung von Lebewesen und Abstrakta — 91
4.1.6	Intransitive profane Belege von אמן Hiphil — 93
4.1.7	Fazit — 95
4.2	Der theologische Gebrauch von אמן Hiphil — 96
4.2.1	Die Verbindung von deklarativ-ästimativer und intransitiver Hiphil-Bedeutung in den theologischen Belegen — 97
4.2.2	Intransitive Hiphil-Belege von אמן im theologischen Gebrauch — 100
4.2.3	אמן Hiphil im Kontext von Beschreibungen der Grundhaltung zu Gott — 104
4.2.4	Fazit — 106
4.3	Der Weg zum ältesten theologischen Beleg von אמן Hiphil — 108
4.3.1	Das Kriterium für den ältesten theologischen אמן Hiphil-Beleg — 108
4.3.2	Dtn 1,32 als der älteste Text mit dem theologischen Begriff אמן Hiphil — 108
4.3.3	Die Nähe von Dtn 1,32 zum profanen אמן Hiphil — 109
4.4	Die Begriffsgeschichte des theologischen אמן Hiphil als Entfaltung von Dtn 1,32 — 111
4.4.1	Unglaube als Verstockung — 111
4.4.2	Der Glaube an den Mittler — 112
4.4.3	אמן Hiphil und die Verkündigung von Gottes zukünftigen Taten (Gen 15,4 f.6; Jes 7,1–17*; Jon 3,5) — 114
4.4.4	Glaube und Zeichen (Gen 15,4 f.6; Ex 4,4 ff; Jes 7,1–17*) — 115
4.4.5	Gen 15,6 — 118
4.4.6	Ausblick: Abrahams Glaube außerhalb des Pentateuchs, in der LXX und in Qumran — 123
4.5	Fazit und literargeschichtliche Rückschlüsse — 125
5	Die Wüstenzeit als Schule des Glaubens – Dtn 1–3 und Num 13f — 128
5.1	Dtn 1,32 in seinem ursprünglichen Zusammenhang — 128
5.1.1	Dtn 1,32 in seinem Kontext Dtn 1–11 — 128
5.1.2	Zur aktuellen Diskussion über Gen-Num, Dtn und Jos-II Reg — 130
5.1.2.1	Das klassische Modell zu Gen-Num und Dtn-II Reg — 132

- 5.1.2.2 Die Kritik an den Pentateuchquellen J und E und das Ende der Neueren Urkundenhypothese — **135**
- 5.1.2.3 Die Kritik an der Trennung zwischen Gen-Num und Dtn-II Reg und der Weg zu den Enneateuchhypothesen — **141**
- 5.1.2.4 Fazit: die neuen Grundannahmen der Pentateuchforschung — **142**
- 5.1.2.5 Dtn 1–3 und die aktuelle Pentateuchforschung — **143**
- 5.1.3 Das Wachstum von Dtn 1 — **147**
- 5.1.4 Die Entstehung von Dtn 2f — **160**
- 5.1.5 Fazit — **173**
- 5.2 Die Entstehungsgeschichte von Num 13f — **176**
- 5.2.1 Der älteste Erzählfaden in Num 13f — **179**
- 5.2.2 Ist in Num 13 f ein zweiter Erzählfaden (Nicht-P) nachweisbar? — **189**
- 5.3 Das Verhältnis von Num 13 f und Dtn 1 — **197**
- 5.3.1 Die theologischen Anliegen des Verfassers von Dtn 1* und ihre Umsetzung bei der Verarbeitung seiner Vorlage aus Num 13f — **201**
- 5.3.2 Fazit und Folgerungen — **210**
- 5.3.3 Die Vorlagen von Dtn 1* in Num 10,11 f; 13f — **212**
- 5.3.3.1 Der Aufbruch vom Sinai/Horeb — **213**
- 5.3.3.2 Der Schauplatz der Kundschaftererzählung: die Wüste Paran (Num 13,3a) und Kadesch-Barnea (Dtn 1,19) — **217**
- 5.3.3.3 Die Aussendung in das Land und seine Erkundung — **222**
- 5.3.3.4 Murren und Strafe — **226**
- 5.3.4 Ergebnis — **228**
- 5.4 Die Datierung des Grundbestandes von Num 13 f (13,1.2a.3a.21.25.32ab α ; 14,2a.5a.10b.37) — **234**
- 5.4.1 Die Kabod-Erscheinung (Num 14,10b) — **236**
- 5.4.2 Fazit: Vom Wohnen Gottes im Heiligtum zur Offenbarung, von der Gottesgegenwart zur umstrittenen Verheißung — **246**
- 5.4.3 Das Murren (נִפְּחַל Niphal und Hiphil) — **249**
- 5.4.4 Fehlverhalten nach P^G — **250**
- 5.4.4.1 Gen 17,17 — **252**
- 5.4.4.2 Ex 6,9.10–12ab α — **254**
- 5.4.4.3 Zusammenfassung: verurteilte Verhaltensweisen in P^G — **256**
- 5.4.5 Die Entwicklung nach P^G – verurteiltes Verhalten in den Murrgeschichten Num 11; 13 f; 16f — **259**
- 5.5 Fazit — **263**

6	Gottesfurcht und Rettung auf dem Zion – Gen 22,1–19 — 272
6.1	Analyse — 274
6.1.1	Übersetzung — 274
6.1.2	Die Schichtung von Gen 22,1–19 — 278
6.1.3	Zur Frage nach Überlieferungsgeschichtlichen Vorstufen von Gen 22,1–19* — 290
6.1.4	Gen 22,1–19* und die Murr geschichten – ein erster Vergleich — 292
6.2	Zur literargeschichtlichen Verortung der Zusätze Gen 22,15–17.18 — 295
6.2.1	Das theologische Profil von Gen 22,15–17.18 — 296
6.2.2	Das Verhältnis von Gen 22,15–17.18 und Gen 26,3bβ–5 — 299
6.2.3	Fazit — 303
6.3	Die Datierung von Gen 22,1f.3abβγ.4–14a.19a — 304
6.3.1	Gen 22,1–19* und die Pentateuchquellen — 304
6.3.1.1	Indizien gegen die Zugehörigkeit von Gen 22,1–19* zu E — 304
6.3.1.2	Gen 22,1–19* als Abwandlung von Gen 21,8–21 — 308
6.3.1.3	Das Wachstum von Gen 21,8–21 — 309
6.3.1.4	Gen 21,8–21* und Gen 22,1–19* – ein Vergleich — 315
6.3.2	Die vorliegende ältere Textfolge Gen 21,33 f; 22,19b — 318
6.3.3	מִיָּסָה Piel — 321
6.3.4	Der Ortsname Morija — 326
6.3.5	Fazit und theologische Auswertung — 331
6.4	Die Darstellung der Gottesfurcht in Gen 22,1f.3abβγ.4–14a.19a — 335
6.5	Das Verhältnis von Gottesfurcht und guten Werken nach Gen 22,1f.3abβγ.4–14a.19 — 338
6.6	Fazit — 345
7	Schluß: der Diskurs über den Glauben (אֱמֵן Hiphil) im Alten Testament — 350
7.1	Die Problemfelder der alttestamentlichen Glaubensdiskussion — 352
7.1.1	Glauben und Handeln — 352
7.1.2	Der Glaube und das menschliche Urteilsvermögen — 355
7.1.3	Die Grundhaltung des Menschen zu Gott und der Glaube — 360
7.2	Die Anfänge der Begriffsgeschichte von אֱמֵן Hiphil — 363

8	Literaturverzeichnis — 368
8.1	Textausgaben und Hilfsmittel — 368
8.2	Sekundärliteratur — 371
9	Register — 403

